

Wenn das Abendmahl gefeiert werden soll, dann bitte die Hinweise zur Vorbereitung durchlesen:

(https://www.ev-kirche-aidlingen.de/fileadmin/mediapool/gemeinden/KG_aidlingen/Gottesdienste/Hausabendmahl_OKR.pdf)

Der Ablauf des Abendmahls ist im Folgenden grün gekennzeichnet.

Karfreitag – Aidlingen	10.04.2020
Liturgische Farbe: schwarz Vielleicht habt ihr ja ein schwarzes Tuch, das ihr in die Mitte, auf euren Tisch oder sonst wo legen könnt. Alternativ kann man das auch weglassen, in vielen Kirchen bsp. ist der Altar komplett leer. -> Schwarz ist die Farbe des Todes und der Verneinung des Lebens.	Musik: Normalerweise steht hier ein Verantwortlicher. Leider seid ihr dafür nun selbst verantwortlich. Ob ihr selbst musiziert, per Youtube, CD oder sonstigem Musik zum Mitsingen einspielt bleibt euch überlassen. Die Lieder sind ein Vorschlag, kein Muss. Erklärung der Abkürzungen: FE -> Freut euch mit uns FJ -> Feiert Jesus GiuG -> Groß ist unser Gott EG -> evangelisches Gesangbuch
Glockengeläut	Öffnet mal das Fenster. Hoffentlich hört ihr unsere Glocken, die zum Gottesdienst rufen.
Musik zum Eingang	Menschen gehen zu Gott in ihrer Not https://www.youtube.com/watch?v=8Dt6NGTg1Ik
Votum/ Wochenspruch/ Einführung/	Im Namen Gottes, des Vaters und des Sohnes und des Heiligen Geistes. Amen. Wochenspruch: Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. (Joh 3,16)

	<p>Gekreuzigt, gestorben und begraben: am Karfreitag gedenken Christinnen und Christen des Todes Jesu. Sein Ruf „Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen?“ greift die mit diesem Tag verbundenen Fragen nach der Gegenwart Gottes im Leiden auf.</p>
<p>Psalm/ Eingangsgebet</p>	<p>Psalm 22 (EG 709)</p> <p>Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Ich schreie, aber meine Hilfe ist ferne. Mein Gott, des Tages rufe ich, doch antwortest du nicht, und des Nachts, doch finde ich keine Ruhe. Du aber bist heilig, der du thronst über den Lobgesängen Israels. Unsere Väter hofften auf dich; und da sie hofften, halfst du ihnen heraus. Zu dir schrien sie und wurden errettet, sie hofften auf dich und wurden nicht zuschanden. Sei nicht ferne von mir, denn Angst ist nahe; denn es ist hier kein Helfer. Aber du, Herr, sei nicht ferne; meine Stärke, eile, mir zu helfen!</p> <p style="text-align: center;">(Das „Ehr sei dem Vater“ entfällt)</p> <p>Mein Gott, mein Gott, warum hast du mich verlassen? Für immer ist dieser Verzweiflungsschrei mit dem Sterben deines Sohnes verbunden. In seine Klage mischt sich der Schmerz unzähliger anderer, die ihren Feinden hilflos ausgeliefert sind, die einsam und verlassen sind, die Krankheit und Verzweiflung fühlen, die fürchten, du hättest sie auch verlassen. Wir bitten dich Gott, hör nicht weg, selbst wenn das Leid keine Stimme hat, sieh nicht weg, selbst wenn kein anderer das Elend ansieht, geh nicht weg von den Orten des Jammers auf unserer Erde. Halte aus, woran wir zerbrechen.</p> <p>In der Stille beten wir zu dir:</p>

	<p>---</p> <p>Siehe, das ist Gottes Lamm, das der Welt Sünde trägt.</p>
Lied	<p>O Mensch, beweine deine Sünde groß (EG76) https://www.youtube.com/watch?v=MHX2r8A5rnA oder: https://www.youtube.com/watch?v=q9rzu1mBEjs</p>
Schriftlesung	<p>Joh 19,16–30</p>
Wochenlied	<p>O Haupt voll Blut und Wunden (EG85,1-4) https://www.youtube.com/watch?v=4isyQFRhOd8&list=PLPcIO-HEnozILuPw6SDZcK4mkqc_buT7L&index=5&t=0s</p>
Predigt	<p>Predigt zu 2. Korinther 5,17-21</p>
Predigtlied	<p>Mir ist Erbarmung widerfahren (EG355,1-3) https://www.youtube.com/watch?v=PF0dEQpY-WA&list=PLi2I4Kt86X-CjLlVfNgO_8w-tg5GBgDV6</p>
Abendmahl (optional)	<p>Glaubensbekenntnis</p> <p>Lied: EG 213 Kommt her, ihr seid geladen (1-3) https://www.youtube.com/watch?v=2KxJzliS0fo</p> <p>Abendmahl: Im Abendmahl können wir die Versöhnung die uns Gott schenkt schmecken. Im Brot und im Saft der Trauben haben wir Anteil an seinem Leben, dass er am Kreuz für uns gegeben hat.</p> <p>Wir beten: Barmherziger Gott, wir bekennen dir, dass wir gesündigt haben. Wir haben uns deinem Wort verschlossen und an deiner Güte gezweifelt. Wir sind an der Not unserer Mitmenschen vorübergegangen. Wir haben geschwiegen, wo wir hätten reden sollen und haben geredet, wo wir hätten schweigen sollen.</p> <p>E: Barmherziger Gott, du hast deinen Sohn Jesus Christus für uns in den Tod gegeben. Vergib uns um seineswillen all unsere Sünde.</p> <p>Ist dies auch euer Bekenntnis und eure Bitte, so spricht: Herr erbarme dich!</p> <p>A: Herr erbarme dich!</p> <p>E: Der allmächtige Gott hat sich über euch erbarmt. Darum verkündige ich euch die Vergebung eurer Sünden im Namen Gottes des Vaters (+) und des Sohnes und des Heiligen Geistes.</p>

Einsetzungsworte:

Der Leiter/die Leiterin der Feier tritt an den Tisch und nimmt die Abdeckung von Brot und Kelch. Er/sie nimmt den Teller mit dem Brot und spricht:

Der Herr Jesus in der Nacht, da er verraten ward und mit seinen Jüngern zu Tische saß, nahm das Brot, sagte Dank und brach's, gab's seinen Jüngern und sprach: "Nehmet hin und esset; das ist mein Leib, der für euch gegeben wird. Das tut zu meinem Gedächtnis." Desgleichen nach dem Mahl nahm er den Kelch, sagte Dank, gab ihnen den und sprach: "Trinket alle daraus; das ist mein Blut des Neuen Bundes, das für euch und für viele vergossen wird zur Vergebung der Sünden. Das tut zu meinem Gedächtnis."

Agnus Dei (EG 190.2)**Austeilung:**

Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist.

Wohl dem, der auf ihn traut.

(Brot und Wein / Saft werden in der Form, die vorher besprochen wurde, ausgeteilt)

Wer seinem Nachbarn / Nachbarin das Brot reicht, sagt dazu:

Nimm und iss! Christi Leib für dich gegeben.

Wer seinem Nachbarn / Nachbarin den Wein/Saft reicht, sagt dazu:

Nimm und trink! Christi Blut für dich vergossen.

Entlasswort:

E: Christus spricht:

Siehe ich bin bei euch alle Tage bis an das Ende der Welt.

A: Dank sei Dir, Jesus Christus.

**Fürbitten/
Vaterunser**

E: Lasst uns gemeinsam Gott für seine Gaben danken.

A: Lobe den Herrn, meine Seele,

und was in mir ist, seinen heiligen Namen.

Lobe den Herrn, meine Seele,

und vergiss nicht, was er dir Gutes getan hat:

Der dir alle deine Sünde vergibt

und heilet alle deine Gebrechen

der dein Leben vom Verderben erlöst,

der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit.

E: Christus, am Kreuz hast du für die gebetet, die dich ans Kreuz brachten:

Vater, vergib ihnen, denn sie wissen nicht, was sie tun!

Wir bitten dich:

für die Schuldigen, für die Anstifter, für die Mitwisser, für die Mitläufer, für die Ahnungslosen, für die Schwachen, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du zu dem gesagt, der mit dir gekreuzigt wurde:

Heute wirst du mit mir im Paradies sein!

Wir bitten dich:

für die Suchenden, für die Süchtigen, für die Hoffenden, für die Kranken, für unsere Verstorbenen, für die Schwachen, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du zu denen gesagt, die dir nahestehen: Frau, siehe, dein Sohn! ... Siehe, deine Mutter!

Wir bitten dich:

für deine weltweite Kirche, für die Frauen und Männer, die dein Wort verkünden, für die geistlichen und diakonischen Gemeinschaften, für die, die uns im Glauben leiten, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du nach Gott geschrien:

Mein Gott, mein Gott, warum hast Du mich verlassen?

Wir bitten dich:

für die Verwundeten, für die Verschleppten, für die Gefolterten, für die Missbrauchten, für die Verzweifelten, für die Schwachen, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du das Elend des Sterbens enthüllt:

Mich dürstet!

Wir bitten dich:

für die Schöpfung, für die Dürstenden, für die Hungernden, für die Alleingelassenen, für die Schwachen, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du dich hingegen:

Vater, in Deine Hände gebe ich meinen Geist!

Wir bitten dich:

für die Sterbenden, für die Glaubenden, für die Liebenden, für die Schwachen, für uns.

A: Herr, Erbarme dich!

E: Christus, am Kreuz hast du uns erlöst:

Es ist vollbracht!

Wir beten dich an:

Christus, du Sohn Gottes

Christus, du Retter

Christus, du Erlöser

	<p>Christus, du Gekreuzigter wir beten dich an!</p> <p>--</p> <p>Vater unser...</p>
Abkündigungen	<p>Opfer: Natürlich könnt ihr gerne einen Betrag überweisen. Ihr könntet euch aber auch überlegen, wem ihr mit dem was ihr habt helfen könnt, Gottes Liebe weitergeben könnt. Muss ja auch nicht Geld sein.</p>
Schlusslied	<p>Holz auf Jesu Schulter (EG 97, 1-2) https://www.youtube.com/watch?v=Bvxnm7olqE&list=PLPcIO-HEnozlLuPw6SDZcK4mkqc_buT7L&index=2&t=0s</p>
Segen	<p>Der Herr segne dich und behüte dich. Der Herr lasse sein Angesicht leuchten über dir und sei dir gnädig. Der Herr erhebe sein Angesicht auf dich und gebe dir seinen Frieden. Amen.</p>
Musik zum Ausgang	<p>https://www.youtube.com/watch?v=jhxZ3Btt-sl</p>